

**AUS DEM LANDRAT**



**Hanspeter Weibel,**  
Landrat SVP, e. Präsident GPK

**Top-Sharing – Top-Flop?**

Die Landratssitzung vom 3. und 10. Juni ist eine verbundene Sitzung, d.h. es gibt eine Traktandenliste für beide Sitzungstage. Da der Sitzungstag vom 3.6. wenig hergab (die grösste Diskussion löste die Frage aus, ob sich Landräte bei längerer Abwesenheit stellvertretend lassen könnten – ich bin da klar dagegen, denn wenn auch im Proporz gewählt, haben die meisten Wählenden mich als Person gewählt und wären wohl kaum einverstanden, wenn ich mit vertreten lassen würde), erlaube ich mir einen Ausblick auf ein weitaus brisanteres Thema, das erst am 10.6. zur Behandlung kommt. Die Wahl des neuen ersten Staatsanwalts bzw. Staatsanwältin. Ich wähle bewusst diese Formulierung, denn im entsprechenden Artikel zum Einführungsgesetz zur Strafprozessordnung (EG StPO) heisst es: «§ 5 Leitung: Die Staatsanwaltschaft wird von der Ersten Staatsanwältin oder vom Ersten Staatsanwalt geleitet.» Die Vorlage der Regierung sieht aber ein sogenanntes «Top-sharing» vor. Nie gehört? Gemeint ist, dass sich die Leitungsrolle zwei Personen teilen zu je 50%. Es mag Gründe für eine solche Lösung geben und es gibt ganz viele Gründe, die gegen eine solche Lösung sprechen. Schon in der Regierungsvorlage zur seinerzeitigen Gesetzesrevision schrieb der Regierungsrat: «Die oberste personelle, betriebliche und fachliche Verantwortung für eine Organisationseinheit muss – damit der Verantwortungsträger oder die Verantwortungsträgerin klar definiert ist – einer bestimmten Person zugeordnet werden.» Sollte eigentlich klar sein. Nicht aber für die Regierung. Sie unterbreitet dem Landrat eine Wahlvorlage, die klar gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstösst. Selbstverständlich hat sich der Regierungsrat ein Rechtsgutachten besorgt, das mehr oder weniger vage, eine solche Lösung sanktioniert. Da sollen also die obersten Strafverfolger im Kanton nicht gesetzeskonform gewählt werden. Sie zucken mit den Schultern? Das ist aber noch nicht alles. Man sieht für die vorgeschlagenen Personen vor, dass diese einen gemeinsamen Anstellungsvertrag erhalten sollen, d.h. sie werden GEMEINSAM angestellt. Wenn eine nicht mehr will, darf oder soll, dann ist die andere auch gleich den Job los. Kennen Sie ein solches Konstrukt im schweizerischen Arbeitsrecht? Ich nicht, es sei dann, man lagert die Aufgabe der ersten Staatsanwaltschaft formell aus in eine einfache Gesellschaft. Dabei wäre es Aufgabe der neuen Führung, die seit mehreren Jahren sowohl von der Geschäftsprüfungskommission (GPK) als auch von der «Fachkommission Aufsicht über die Staatsanwaltschaft» monierten Probleme zu lösen. Und hier haben wir im Konstrukt gleich das nächste Problemfeld. Die bisherige Erste Staatsanwältin wird Generalsekretärin in der Sicherheitsdirektion, der vorgesetzten Stelle der Staatsanwaltschaft. Es würde an ein Wunder grenzen, wenn die Neuen die Fehler der Bisherigen beheben würden. Wetten, dass die beiden trotz grösster Bedenken gewählt werden?

PUBLIREPORTAGE

**KLINIK ARLESHEIM**

**Gesundheitsforum**

**«Covid-19 und Long-Covid-Syndrom integrativ behandeln»**

Covid-19 hat in den zurückliegenden Monaten unsere Welt verändert. Als zweites Referenzspital im Kanton Basel-Landschaft war die Klinik Arlesheim aktiv in die Versorgung von Patientinnen und Patienten, die an Covid-19 erkrankt waren, eingebunden. Im Rahmen des Gesundheitsforums berichten Philipp Busche und Severin Pöchtrager, Fachärzte Innere Medizin an der Klinik Arlesheim, von den therapeutischen Erfahrungen, die während der vergangenen Monate auf der Corona-Station der Klinik gewonnen wurden.

Zudem gehen beide auf aktuelle Fragen ein: Wie kann ich meine eigenen Abwehrkräfte stärken? Was kann ich bei Covid-19 selbst tun, oder wie kann ich meine Angehörigen unterstützen, wenn sie erkrankt sind? Welche therapeutischen Ideen und Erfahrungen gibt es für das sogenannte Long-Covid-Syndrom?

Gesundheitsforum: «Covid-19 und Long-Covid-Syndrom integrativ behandeln» findet am **Donnerstag, 17. Juni, um 19 Uhr** im Therapiehaus der Klinik Arlesheim statt. Es gilt das Corona-Schutzkonzept für Veranstaltungen der Klinik-Arlesheim, insbesondere Masken-tragpflicht. Die Anmeldung ist obligatorisch: <https://100.klinik-arlesheim.ch>.

**RÖSCHENZERHOF – NEUES GESUNDHEITSANGEBOT**

**Tag der offenen Tür**

**Samstag, 12. Juni, 9.30–14 Uhr, in Röschenz**

Wir laden Sie herzlich ein, das neue Gesundheitsangebot des Röschenzerhofs kennenzulernen. Ab sofort bieten wir nebst Massagen auch Akupunktur, Kräuterheilkunde, Craniosacraltherapie, Ernährungsberatung und Gymnastikstunden an. Besuchen Sie unsere Probelektion «Strechung und Entspannung» um 13 Uhr.

Die noch freien Wohnungen in den Hofgärten und die Wellness-, Therapie- und Yogaräume stehen zur freien Begehung offen. Auf dem Hofmarkt finden Sie zudem lokale und saisonale Produkte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Hofgärten**  
Oberdorfstrasse 16, 4244 Röschenz  
[info@hofgaerten.ch](mailto:info@hofgaerten.ch), [www.hofgaerten.ch](http://www.hofgaerten.ch)

SPORT

**SWISS ATHLETICS**

**Sprint Kantonalfinal in Binningen**

**Mittwoch, 16. Juni**

«Auf die Plätze! Fertig! Los!» Wenn rund 200 Mädchen und Jungen aus dem Kanton Baselland für einmal alle auf dieses Kommando hören, kann das nur eins bedeuten: Der Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal findet auf der Sportanlage Spiegelfeld in Binningen statt. Am Mittwoch, 16. Juni, ab 14.30 Uhr messen sich dort Sprinterinnen und Sprinter bis 15 Jahre mit Gleichaltrigen über 50, 60 oder 80 Meter und machen den begehrten Titel unter sich aus.

Mitmachen können alle Mädchen und Jungen mit Jahrgang 2006 und jünger, welche im Kanton Baselland wohnen, dort die Schule besuchen oder dort in einem Sportverein sind.

Der Swiss Athletics Sprint hat als ältestes nationales Nachwuchsprojekt von Swiss Athletics eine lange Tradition. Seit 1955 vermittelt es Kindern die Freude am Rennen und hilft, junge Sprinttalente möglichst früh zu erkennen. An kantonalen Ausscheidungen eifern junge Kinder in allen Regionen der Schweiz nicht nur ihren Vorbildern nach, sie qualifizieren sich auch für das grosse Highlight, den Schweizer Final. Alle SiegerInnen der Jahrgänge 2006 bis 2011 qualifizieren sich für den Schweizer Final des Swiss Athletics Sprint vom 18. September 2021 in Schaffhausen und können dort gegen die SiegerInnen aus den anderen Kantonen antreten.

Organisator des Kantonalfinals ist die Leichtathletik Riege Binningen, welche sich auf eine rege Teilnahme von Sprinterinnen und Sprintern freut. Wichtig ist, dass sich alle TeilnehmerInnen und BetreuerInnen (Trainer und Eltern) online anmelden. Alle Informationen über den Anlass und Anmeldungen sind unter [www.swiss-athletics-sprint.ch](http://www.swiss-athletics-sprint.ch) und [www.lar-binningen.ch](http://www.lar-binningen.ch) zu finden.

LAR Binningen

**SPORTAGENDA**

**FC Ettingen (Heimspiele)**

**Samstag, 12. Juni**  
15 Uhr: Jun. C: Ettingen – Pratteln  
17.30 Uhr: 5. Liga – Frenkendorf

**Sonntag, 13. Juni**  
16.30 Uhr: Jun. A:  
Ettingen – Alemannia Basel

REKLAME

[www.teuer-nutzlos-ungerecht.ch](http://www.teuer-nutzlos-ungerecht.ch)

**Mieten verteuern?**

Valery Forster  
Lehrerin

«Beruflich bin ich auf das Auto angewiesen. Als Mieterin wohne ich in einem Haus aus den 70er-Jahren, das mit einer Ölheizung ausgestattet ist. Wegen des missratenen CO2-Gesetzes sollen jetzt Benzin und Heizöl teurer werden. Ich muss heute schon aufs Geld achten.»

**Deshalb sage ich Nein zu diesem ungerechten Gesetz. >>>**

**Teuer. Nutzlos. Ungerecht. Missratenes CO2-Gesetz. Nein**

Unterstützen Sie unsere Kampagne!

Video anschauen:

[linktr.ee/neinco2gesetz](https://linktr.ee/neinco2gesetz)

**Volg Rezept:** frisch und fründlich **Volg**

**FEUERBRATWÜRSTE** für 4 Personen

Zutaten für 4 Stecken

- 1 Stk. Peperoncino klein
- 4 EL Olivenöl
- 2 EL Kräuter gehackt
- Pfeffer aus der Mühle
- 4 Stk. Bratwürste
- 4 Stk. Zucchini

Für die Marinade Peperoncino entkernen und sehr fein hacken, mit Öl und Kräutern mischen und mit Pfeffer würzen. Die Bratwürste häuten und vierteln, Zucchini dritteln. Alles mit der Marinade bestreichen und 2 Std. zugedeckt im Kühlschrank marinieren lassen. Abwechslungsweise auf Stecken spießen und über der Glut langsam grillieren und regelmässig drehen.

**FINNISCHER ERDBEERSCHNEE «MANSIKKALUMI»** für 4 Personen

- 500 g Erdbeeren
- 150 g Zucker
- 4 Stk. Eiweiss
- 1 Pr. Salz
- 2 dl Vollrahm

Erdbeeren und Zitronenmelisse für Garnitur

Erdbeeren mit 50 g Zucker pürieren. Eiweiss mit Salz steif schlagen, restlichen Zucker einrieseln lassen und weiterschlagen, bis die Masse glänzt. Rahm steif schlagen und sorgfältig mit dem Eischnee mischen. In Gläser verteilen, eine Vertiefung machen und das Erdbeerpüree einfüllen. Mit Erdbeeren und nach Belieben mit Zitronenmelisse garnieren. In Finnland werden Walderdbeeren verwendet. Das Gericht kann aber auch mit allen anderen Beerenarten zubereitet werden. **Zubereitungszeit:** ca. 20 Min.

Weitere Rezepte finden Sie auf [www.volg.ch/rezepte/](http://www.volg.ch/rezepte/)

**reinhardt**

**81 NATURFOTOS UND GEDANKEN VON PERSÖNLICHKEITEN**

Brigitte Rindlisbacher  
**Gemeinsam achtsam**  
176 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2488-5  
**CHF 24.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

Der **BiBo** im Internet finden Sie unter: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)